

Krimidinner online ausprobieren

*Krimidinner sind nicht nur Veranstaltungen, die mit Schauspieler*innen in einem Restaurant stattfinden können, sondern auch seit einiger Zeit mit Freund*innen und Bekannten im eigenen Zuhause einen besonderen Abend beschieren. Auch um mit Jugendgruppen in Kontakt zu bleiben, bietet sich das Krimidinner sehr gut an.*



Das Schauspiel kommt dann von allen geladenen Gästen selbst. Ja, alle Teilnehmenden dürfen in eine andere Rolle schlüpfen und den Mord unter die eigene Lupe nehmen. Wer die blutrünstige Person im Raum ist, weiß anfangs niemand, nicht einmal der*die Täter*in selbst, auch das Mordopfer ist anfangs unbekannt. Neben dem Spiel und den Mordermittlungen gibt es dann ein mehrgängiges Menü, das thematisch zum Krimi passt.

Das Ganze geht aber auch online und bietet eine Möglichkeit für eine Jugendgruppe mal anders in Kontakt zu kommen. Vorab bekommen alle Personen, die am Krimidinner teilnehmen per Post oder per Mail eine Personenbeschreibung, einen ganz bestimmten Auftrag für den Abend und haben die Aufgabe sich für den Abend ihrer Rolle entsprechend zu kleiden.

Natürlich kann man bei der Online-Variante kein mehrgängiges Menü erwarten, aber den kulinarischen Aspekt kann man jeweils kreativ gestalten z.B. mit einem Getränk in einem besonderen Glas für den Beginn des Abends oder einem kleinen Leckerbissen, der zusammen mit den Unterlagen an die Teilnehmenden geschickt wird.

Ablauf und technische Voraussetzung

Start ist die Uhrzeit, die alle Mitspieler*innen per Einladung bekommen haben und die alle einhalten sollten, damit die Wartezeit für pünktliche Teilnehmende nicht unnötig lang wird. Für dieses erste Treffen eignet sich ein Videokonferenz-Tool wie *MS-Teams*, *Discord*, *Zoom* oder *Big Blue Button*, da die Teilnehmenden diese bereits kennen. Hier werden alle begrüßt, der Spielverlauf erklärt und noch bestehende Fragen geklärt.

Um die Aufgaben, die jede*r Teilnehmer*in hat, besser zu erfüllen und mehr die Situation eines Krimidinner in Person zu simulieren, eignet sich das Onlinetool *Wonder.me*. Hier kann sich die Gruppe frei bewegen und viel besser in kleinen zufälligen Gruppen miteinander sprechen als in einer Videokonferenz, die eher darauf ausgerichtet ist, dass immer nur eine Person spricht und die anderen zuhören, aber keine natürlichen Unterhaltungen stattfinden können.

Um Aufträge zu erfüllen und den Mord aufzuklären, können die Teilnehmenden in Wonder auch die Funktion der privaten Nachricht nutzen, was einen großen Vorteil gegenüber der Offlinevariante darstellt, da die Mörder*innen eher unentdeckt bleiben.

Gegliedert ist ein Krimidinner meist in verschiedene Akte, durch die die Spielführung führt: Vorstellungsrunde – erste Aufträge verteilen – Mord – weitere Aufträge und Mordermittlung – Lösung des Falls. Dabei ist es gut, wenn die Spielleitung mit z.B. Musik für das passende Ambiente sorgt oder kleine unterhaltsame Smalltalks mit Spieler*innen führt oder auch jeweils bei den

Teilnehmenden diskret nachfragt, ob sie ihre Aufgaben bereits erledigt haben und der nächste Akt beginnen kann.

Sind alle Aufgaben erfüllt, ruft die Spielleitung per Broadcast-Funktion auf Wonder dazu auf, dass man sich gemeinsam in einem Kreis trifft. Die maximale Größe für diese Kreise liegt bei 15 Personen, so dass ein Toolwechsel nötig ist für alle, die mit größeren Gruppen arbeiten wollen. Ein Switch zwischen Wonder und Videokonferenz geht auf jeden Fall auch. Wichtig ist dabei, dass man das Tool, das jeweils nicht verwendet wird, schließt, um auch alles mitzubekommen.

Nachdem der Mordfall aufgeklärt ist, können noch Preise vergeben werden wie das beste Kostüm, die beste schauspielerische Darstellung oder auch der*die abgebrühteste Mitspieler*in.

Krimigeschichten online kaufen

Die Geschichte zum Krimidinner ist sehr umfassend und komplex und kann natürlich selbst erdacht werden, es gibt aber auch zahlreiche Vorlagen, die man online kaufen kann. Dabei kann die Erzählweise der jeweiligen Geschichte variieren, denn in manchen Vorlagen sind die Mordfälle bereits zu Beginn des Dinners geschehen und in anderen passiert der Mord im Verlauf des Abends. Das Alter der Teilnehmenden sollte nicht zu niedrig sein. Die meisten Geschichten empfehlen ein Mindestalter, aber auch Jugendliche ab 15 oder 14 sind in der Lage die Fälle zu lösen.

Über <https://www.culinario-mortale.de/> können bis zu 8 Personen an einem Dinner teilnehmen und die Vorlagen gibt es bereits digital auch für mobile Endgeräte, über die Angebote von <https://www.mordsnacht.de/krimispiele> können bis zu 13 Personen teilnehmen und auf <https://cocolino-spieleverlag.de/krimidinner-zuhause> findet man auch Versionen bis zu 20 Personen. Achtung, denn bei diesen Angeboten handelt es sich um kommerzielle Krimidinner. Kostenlose Angebote findet man zum Beispiel hier: <https://dinner-drama.wixsite.com/website>

Wer Zeit und Interesse hat, kann gern ein Krimidinner auch per <https://gather.town/> vorbereiten. Hier kreiert man einen eigenen virtuellen Space in dem in der Gratis-Version bis zu 25 Personen teilnehmen können. Eine Erklärung, was mit Gather.town möglich ist, bietet das österreichische Portal digi4family in einer Webinar-Aufzeichnung: https://www.youtube.com/watch?v=JPCm_hMC9TY